

Donnerstag, 4. April 2013

Stadtwerke warnen vor Telefonwerbung

Meil: Unseriöse Anrufer wollen Stromkunden ködern

WITZENHAUSEN. Unseriöse Anrufer treiben derzeit ihr Unwesen. Kunden der Stadtwerke Witzenhausen und ihrer Vertriebstochter Werra-Strom teilten nach Angaben von Stadtwerke-Geschäftsführer Thomas Meil mit, dass es gehäuft zu Anrufen komme, bei denen diese als Stromkunden geködert werden sollen.

Die Anrufe erfolgten unter anonymen Telefonnummern und die Anruferin oder der Anrufer stellten sich als Dienstleistungspartner der Stadtwerke oder Werra-Strom vor. Oder sie stellten eine Verbindung zu den Stadtwerken oder der Werra-Strom her, obwohl diese nicht bestehe.

Als „seriöse Dienstleistungsunternehmen machen

die Stadtwerke und die Werra-Strom weder Geschäfte am Telefon noch an der Haustür“, sagt Meil. Angebote kämen immer in Schriftform. Und die Mitarbeiter könnten sich über einen Dienstaussweis mit Bild legitimieren.

Meil rät dringend, sich Vertragsangebote oder Anfragen immer schriftlich zusenden zu lassen und Bankverbindungen nicht am Telefon weiterzugeben. Anhand des Absenders sei dann leicht zu überprüfen, ob die Unterlagen tatsächlich von den Witzenhäuser Unternehmen kommen.

Übrigens: Telefon- und Haustürgeschäfte können innerhalb von 14 Tagen in Schriftform widerrufen werden. (sff)